

Wettbewerb zur Unterstützung von Geschäftsideen mit sozialer Mission

Mit [Social-Bee](#), [afringa](#) und [bodymemory](#) haben es drei deutsche Sozialunternehmen in die engere Auswahl für den internationalen Wettbewerb um die beste Impact-Geschäftsidee geschafft. Das Wettbewerbsfinale, dessen Preise von der UniCredit gesponsort werden, findet im März 2021 in Budapest statt.

Der Wettbewerb ist Teil des Finance4SocialChange Projekts und wird die 30 besten Sozialunternehmen aus Bulgarien, Moldavien, Österreich, Deutschland, Slowenien, der Ukraine und Rumänien im Halbfinale im November 2020 gegeneinander antreten lassen. Die vier besten Kandidaten bekommen danach die Chance, am Finale teilzunehmen und einen der von UniCredit gesponsorten Preise zur Unterstützung ihrer Geschäftsentwicklung zu gewinnen. [UniCredit](#) ist der Haupt-Partner des Projekts und unterstützt den Sozialunternehmer-Wettbewerb mit einem Gesamtbetrag von 30.000 Euro. Die Bank ist ein Pionier im Bereich Social Impact Banking und engagiert sich stark für eine faire und inklusivere Gesellschaft, indem sie Initiativen mit positiver sozialer Wirkung überall dort unterstützt, wo UniCredit tätig ist. Zusätzlich zum Preisgeld erhalten die Sozialunternehmen die Gelegenheit, sich mit ausgewählten Investoren, den Social Impact Banking Experten der UniCredit und wichtigen Geschäftspartnern aus der Region zu vernetzen sowie ein gezieltes Mentoring durch Experten aus dem lokalen Partnernetzwerk des Wettbewerbs zu erfahren.

Diejenigen Sozialunternehmen, die am Wettbewerb teilnehmen dürfen, wurden nach den strengen Kriterien der [Finanzierungsagentur für Social Entrepreneurship \(FASE\)](#) ausgewählt. Dabei wurden die sozialen und ökologischen Aspekte der Geschäftsidee sowie die Effizienz des Geschäftsmodells hinsichtlich der Lösung bestimmter gesellschaftlicher Probleme bewertet. Darüber hinaus spielten die Wirkungsmessung und die Nachhaltigkeit der Sozialunternehmen in ihren jeweiligen Märkten eine entscheidende Rolle.

In einer früheren Phase des Projekts konnten die Sozialunternehmen und weitere Akteure an einem Blended Learning Programm teilnehmen, welches von der Social Impact Investment Design Academy durchgeführt wurde. Daneben gab es eine Reihe von Gruppen- sowie Eins-zu-Eins- Mentorings, die sich auf die Vorbereitung und Entwicklung des Geschäftsplans für den finalen Wettbewerb fokussiert haben.

[Finance4SocialChange](#) ist ein von der EU finanziertes INTERREG Projekt in der Danube Region. Das Projekt hat zum Ziel, Akteure aus 12 Ländern aus dem dynamisch wachsenden Markt des Impact Investing und Sozialunternehmertums zusammenzubringen und praktische Impact-Lösungen zu entwickeln, damit ein besserer regulatorischer Rahmen für einen funktionierenden Sektor für soziale Finanzierung entstehen kann.